



Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Alexander Haas
Professur für Marketing und Verkaufsmanagement

Prof. Dr. Andreas Walter
Professur für Finanzdienstleistungen



Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Oscar A. Stolper
Juniorprofessur Accounting & Finance

In Kooperation mit und finanziell unterstützt durch:



Interdisziplinärer Workshop

Private Altersvorsorge

25.-26. Juni 2015 | Schloss Rauschholzhausen

PROGRAMM

Donnerstag, 25. Juni 2015

10:00 Uhr Begrüßung

Keynote speech

10:15 Uhr **Privat vorsorgen: Wohnt jedem Anfang ein Zauber inne?**

Prof. Dr. Andreas Oehler | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbes.
Finanzwirtschaft | Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Session 1 | Die Perspektive der Soziologie

11:00 Uhr **Zwischen Pfadabhängigkeit und neuen Notwendigkeiten: Risikoaversion und tradiertes Anlageverhalten als Barriere privater Altersvorsorge**

Prof. Dr. Rolf von Lüde | Institut für Soziologie | Universität Hamburg

11:45 Uhr **Privatisierung ist nicht gleich Individualisierung: Soziologische Paradoxa privater Vorsorge**

Prof. Dr. Andreas Langenohl | Institut für Soziologie | Justus-Liebig-Universität Gießen

12:30 Uhr Mittagspause

Session 2 | Die Perspektive der Finanzwirtschaft

14:00 Uhr **Entscheidungsarchitektur für langfristige Sparentscheidungen**

Prof. Dr. Alexander Klos | QBER – Institut für Quantitative Betriebs- und Volkswirtschaftliche Forschung | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

14:45 Uhr **Does feedback on personal investment success help?**

Prof. Dr. Steffen Meyer | Institut für Geld und Internationale Finanzwirtschaft | Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

15:30 Uhr Kaffeepause

Session 3 | Die Perspektive der Alterswissenschaft

16:00 Uhr **Pension systems in times of demographic change: A balancing act between adequacy and sustainability**

Dr. Michaela Coppola | Munich Institute for the Economics of Aging (MEA) and Senior Economist International Pensions at Allianz Asset Management

16:45 Uhr **Erkenntnisse aus der Alterswissenschaft für die private Altersvorsorge**

Prof. Dr. Uwe Fachinger | Fachgebiet Ökonomie und Demographischer Wandel | Universität Vechta

19:00 Uhr Abendessen

Freitag, 26. Juni 2015

07:30 Uhr Frühstück

Session 4 | Die Perspektive der Neurowissenschaft und des Marketing

08:30 Uhr **Was wir aus der Dienstleistungsforschung für die Verbesserung der privaten Altersvorsorge lernen können**

Prof. Dr. Jens Hogreve | Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement | Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

09:15 Uhr **Die Bedeutung von Vertrauen und Emotionen für Finanzentscheidungen: die Perspektive der Consumer Neuroscience**

Prof. Dr. Peter Kenning | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Marketing | Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

10:00 Uhr **Finanzentscheidungen – Einsichten aus Neuro- und Verhaltenswissenschaft**

Prof. Dr. Bernd Weber | Center for Economics and Neuroscience | Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

10:45 Uhr Kaffeepause

Session 5 | Die Perspektive der Bildungsforschung

11:00 Uhr **Empirische Befunde zur Finanzbildung der Österreicher/innen – Erkenntnisse aus der OECD-Studie *Measuring Financial Literacy* der Österreichischen Nationalbank**

Prof. Dr. Bettina Fuhrmann | Institut für Wirtschaftspädagogik | Wirtschaftsuniversität Wien

11:45 Uhr **Finanzielle Bildung als Teil der ökonomischen Bildung: Fachliche Kompetenzen und pädagogische Interventionen als Gegenstand wirtschaftsdidaktischer Forschung**

Prof. Dr. Thomas Retzmann | Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre | Universität Duisburg-Essen

12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen und Verabschiedung